

# 5. Deutscher Verpackungsrechtstag 2026

Eine Veranstaltung der



in Kooperation mit



05. März 2026 | Frankfurt am Main

Hybridveranstaltung

## PROGRAMM

### VORABEND | Mittwoch, 4. März 2026

ab 19.00 Uhr

Gemeinsames Abendessen in einer Frankfurter Apfelweinwirtschaft



Dr. Sascha Abrar

### PROGRAMM | Donnerstag, 5. März 2026

ab 08.30 Uhr	<b>Registrierung</b>	13.00 Uhr	<b>Q&amp;A mit den Referent:innen</b> Dr. Sascha Abrar, löffel abrar Rechtsanwälte Dr. Stefanie Raissa Ramsauer, GvW Graf von Westphalen Rechtsanwälte Sonia Pastore, Verband der Chemischen Industrie Till Olbrich, MO Litigation Dr. Markus W. Pauly, PAULY Rechtsanwälte <i>Moderation: Christian A. Mayer, NOERR Rechtsanwälte</i>
09.00 Uhr	<b>Begrüßung</b> Torsten Kutschke, Gesamtverlagsleitung Fachmedien Recht & Wirtschaft, dfv Mediengruppe Christian A. Mayer, NOERR Rechtsanwälte	13.10 Uhr	<b>Lunch &amp; Networking</b>
09.10 Uhr	<b>Einführung und aktueller Überblick zum Verpackungsrecht</b> Christian A. Mayer, NOERR Rechtsanwälte	14.10 Uhr	<b>Verpackt &amp; Zugeklebt: Das ultimative Verpackungs-Pub-Quiz</b> Eva Behling, Bundesverband E-Commerce und Versandhandel Deutschland
09.30 Uhr	<b>Neue EU-Rahmenrichtlinien</b> Vertreter:in Bundesumweltministerium	14.40 Uhr	<b>Art 29 Abs. 6 PPWR: Pooling – Umsetzung &amp; Chancen</b> David Lommatsch, Schwarz Corporate Affairs Christian A. Mayer, NOERR Rechtsanwälte
10.00 Uhr	<b>Aktuelle Rechtsprechung</b> Martin Kardetzky, Zentrale Stiftung Verpackungsregister	15.20 Uhr	<b>Aktuelle Entwicklungen im Kartellrecht</b> Vertreter:in Bundeskartellamt
10.30 Uhr	<b>Q&amp;A mit den Referent:innen</b> Vertreter:in Bundesumweltministerium Martin Kardetzky, Zentrale Stiftung Verpackungsregister <i>Moderation: Christian A. Mayer, NOERR Rechtsanwälte</i>	15.50 Uhr	<b>Kaffee &amp; Networking</b>
10.40 Uhr	<b>Kaffee &amp; Networking</b>	16.20 Uhr	<b>Regelumgehung und Rewriting von Plattformen mit Sitz außerhalb der EU (Temu &amp; Co.)</b> N. N.
11.00 Uhr	<b>Effektiver Rechtsschutz gegen Look-alikes und Verpackungsnachahmungen</b> Dr. Sascha Abrar, löffel abrar Rechtsanwälte	16.50 Uhr	<b>Q&amp;A mit den Referent:innen</b> David Lommatsch, Schwarz Corporate Affairs Eva Behling, Bundesverband E-Commerce und Versandhandel Deutschland Vertreter:in Bundeskartellamt <i>Moderation: Christian A. Mayer, NOERR Rechtsanwälte</i>
11.30 Uhr	<b>Lagebericht PPWR: Was wir wissen – und was noch kommt</b> Dr. Stefanie Raissa Ramsauer, GvW Graf von Westphalen Rechtsanwälte Sonia Pastore, Verband der Chemischen Industrie	17.00 Uhr	<b>Best Practices zur Umsetzung neuer technischer Vorgaben</b> Unternehmensvertreter:in
12.10 Uhr	<b>Einblick in die SUPpenküche – wissenschaftliche Standards vor Gericht</b> Till Olbrich, MO Litigation	17.30 Uhr	<b>Ausblick und Verabschiedung</b> Christian A. Mayer, NOERR Rechtsanwälte
12.30 Uhr	<b>Vollzug des Einwegkunststofffonds – Rechtliche Vorgaben und praktische Umsetzung</b> Dr. Markus W. Pauly, PAULY Rechtsanwälte	17.40 Uhr	<b>Ende der Veranstaltung</b>



Eva Behling



Martin Kardetzky



Torsten Kutschke



David Lommatsch



Christian A. Mayer



Till Olbrich



Dr. Markus W. Pauly



Dr. Stefanie Raissa Ramsauer



Sonia Pastore

## PARTNER



PHILIP MORRIS GMBH

## MEDIENPARTNER



## 5. Deutscher Verpackungsrechtstag 2026

Das Verpackungsrecht bleibt in Bewegung: neue europäische Regelungen, nationale Umsetzungsfragen und wachsende Anforderungen an Nachhaltigkeit und Kreislaufwirtschaft stellen Unternehmen vor immer neue Herausforderungen. Unsere Tagung gibt einen kompakten Überblick über die aktuellen Entwicklungen, zeigt praxisnahe Lösungsansätze und beleuchtet rechtliche wie technische Fragestellungen entlang der gesamten Wertschöpfungskette.

Im Austausch mit Expert:innen aus Recht, Wirtschaft und Behörden erhalten Sie fundierte Einblicke in aktuelle Themen, künftige Trends und konkrete Handlungsspielräume.

Fachlich deckt die Tagung das gesamte Spektrum aktueller Herausforderungen ab – von neuen EU-Rahmenrichtlinien, aktueller Rechtsprechung und Fragen der Durchsetzung über praktische Aspekte der PPWR, des Einwegkunststofffonds und des Poolings bis hin zu kartellrechtlichen Themen, Plattformregulierung und technischen Umsetzungspflichten.

Die Veranstaltung richtet sich an Führungskräfte und Jurist:innen aus der Verpackungs-, Zuliefer- und Lebensmittelindustrie sowie an Vertreter:innen aus Handel, Verbänden, Landesämtern, Ministerien und Umweltdienstleistern.



**Eine Fortbildungsbescheinigung über  
6 Stunden und 40 Minuten nach § 15 FAO  
wird erteilt.**

### Noch kein Abo für unsere Zeitschriften?

Jetzt abonnieren unter [www.ruw.de/abo](http://www.ruw.de/abo) und exklusive Veranstaltungsrabatte sowie den Zugriff auf das digitale R&W-Archiv sichern:



**ZLR – Zeitschrift für das gesamte  
Lebensmittelrecht:** 6 Ausgaben,  
799,- EUR inkl. MwSt. und Versand

### Teilnahmegebühren (zzgl. MwSt.):

799,- EUR Abonnent:innen der ZLR

949,- EUR Normalpreis

### Rabatte – so sparen Sie intelligent:

#### 5 % Frühbucherrabatt

bei Anmeldung bis zum 09. Januar 2026.

#### 5 % Mehrbucherrabatt

bei Anmeldung von mehr als 2 Teilnehmer:innen einer Kanzlei / eines Unternehmens ab der 3. Anmeldung (mit anderen Rabatten kombinierbar).

### Veranstaltungsort:

dfv Mediengruppe  
Mainzer Landstraße 251  
60326 Frankfurt am Main

### Anmeldeschluss: 04. März 2026

Eine frühzeitige Anmeldung wird empfohlen.  
Anmeldung unter [www.ruw.de/verpackungsrechtstag](http://www.ruw.de/verpackungsrechtstag)

### Stornierung:

Die Anmeldung ist übertragbar. Bei Stornierung bis 28 Tage vor Veranstaltung (Eingangsdatum) wird eine Bearbeitungsgebühr i.H.v. 75,- EUR zzgl. MwSt. erhoben. Danach ist die volle Teilnahmegebühr zu entrichten. Eine Ersatzperson kann jederzeit benannt werden.

### Ihre Ansprechpartnerin: Frau Anne Hennemann

Senior Projektmanagerin  
Tel.: +49 69 7595-2787  
E-Mail: Anne.Hennemann@dfv.de  
Deutscher Fachverlag GmbH  
Mainzer Landstr. 251  
60326 Frankfurt am Main



### PARTNER

**GW** Graf von Westphalen



PHILIP MORRIS GMBH

### MEDIENPARTNER

packREPORT packAKTUELL **bdvi** DAS VERPACKUNGS NETZWERK

### Weitere Informationen:

Wir sind berechtigt, unsere Veranstaltungen aus wichtigem Grund abzusagen oder zeitlich zu verlegen, insbesondere bei Absage bzw. Erkrankung der Referent:innen. Die Teilnehmer:innen werden hiervon umgehend schriftlich oder per E-Mail in Kenntnis gesetzt. Bereits gezahlte Gebühren werden zur Teilnahme an anderen Veranstaltungen gutgeschrieben oder zurückerstattet. Ein weiterer Schadensersatzanspruch besteht nicht, außer in Fällen von Vorsatz und grober Fahrlässigkeit.



**JETZT ANMELDEN UNTER**  
[www.ruw.de/verpackungsrechtstag](http://www.ruw.de/verpackungsrechtstag)  
oder QR-Code scannen

**R&W**  
Fachkonferenzen

Eine Medienmarke der  
**dfv** Mediengruppe